

Ehrenamtliche gesucht

Nersinger Förderverein: Idee für Bürgerpreis vorgeschlagen

Der Förderverein „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ sucht Mitbürger, die bei der Mittagsbetreuung an der Hauptschule Straß helfen. Die Vereinsidee wurde indes für den Deutschen Bürgerpreis nominiert.

MIRANDA TIEPERMANN

Nersingen. „Wir suchen für die Hauptschule Straß ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für die Betreuung der Studierzeit.“ So lautet der Text in einem von drei Inseraten, die von dieser Woche an im Gemeindeblatt „Nersinger Bote“ engagierte Bürger ansprechen sollen. Initiiert hat die Anzeigen-Kampagne der „Förderverein für die Kindergärten und Schulen der Gemeinde Nersingen“, dessen Förder-Idee jetzt für den Sonderpreis des Deutschen Bürgerpreises vorgeschlagen wurde.

Die Anton-Miller-Volksschule ist das erste Projekt des Vereins. Dort sehen die Verantwortlichen mit dem Start der Ganztagsklasse in der sechsten Jahrgangsstufe den größten Handlungsbedarf. „Zur Hausaufgabenbetreuung steht nur ein Lehrer für 22 bis 24 Kinder zur Verfügung“, erläutert die Vorsitzende Claudia Clages. Zur „flankierenden Unterstützung“ ist der Verein auf der Suche nach Mitbürgern, die den Schülern regelmäßig bei den Hausaufgaben helfen. Auch zur Essensausgabe und für die Freizeitgestaltung werden Leute gesucht.

Der im Juli gegründete Verein möchte „Menschen vermitteln, die Zeit haben“ und damit das Personal an Schulen und Kindergärten entlasten, soweit dies in der jeweiligen Einrichtung möglich ist. Um diese Idee in die Wirklichkeit umzusetzen, braucht der Verein Frauen und Männer, die gerne mit Kindern arbeiten oder im hauswirtschaftli-



Suchen ehrenamtliche Helfer für den Verein „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ (von links): Gabriele Olschar, Claudia Clages, Nicole Cerne, Heile Eber. Privatfoto

chen Bereich tätig werden wollen. Gesucht werden auch Menschen, die bereit sind, eine Patenschaft zu übernehmen und mehrere Jahre lang einem Kind aus der Gemeinde, das nicht genügend Förderung und Zuwendung erfährt, „Zeit, Geduld und Wärme“ zu schenken.

Für die Vorsitzende symbolisiert das neue Vereinslogo mit einer stilisierten Uhr, die auf fünf Minuten vor zwölf steht, „die Situation der Kinder und die Zustände an den öffentlichen Kindergärten und Schulen in unserem Land“. Vergangene Woche startete der Verein seine Mitglieder-Werbung mit Informationsständen an den drei örtlichen Grundschulen. An den Kindergärten sollen die kommenden Elternabende genutzt werden.

Noch haben sich keine ehrenamtlichen Helfer gemeldet. Claudia Cla-

ges hofft, dass sich das mit der Kampagne ändert.

Außer Helfern sind Fördermitglieder, Spender und Sponsoren gefragt. Als erster Sponsor unterstützt die Sparkasse den Verein. Die Sparkassen-Gruppe gehört auch zusammen mit Bundestagsabgeordneten, Städten, Landkreisen und Gemeinden zu den Trägern der Initiative „für mich, für uns, für alle“. Diese vergibt jährlich den Bürgerpreis „für herausragende Arbeit, Projekte, Initiativen und Unternehmen“. Neben elf weiteren Projekten ist der Nersinger Förderverein für den diesjährigen Sonderpreis „Ideen für ein kinderfreundliches Deutschland“ vorgeschlagen worden. Claudia Clages: „Das macht uns sehr stolz und zeigt, dass wir mit unserem Ansatz, in Zeit für Kinder zu investieren, richtig liegen.“